DOSB-Ethikpreis zum 5. BuNT-Jubiläum

13.12.2022 | Erstellt von Frank Löper

Wir hatten es bereits angekündigt: am Vorabend der 19. Mitgliederversammlung des Deutschen Olympischen Sportbundes (DOSB) am 3. Dezember im Kurhaus Baden-Baden wurde der DOSB-Ethikpreis 2022 an die BundesNetzwerkTagung (BuNT) des queeren Sports übergeben. Für das Organisationsteam gab es damit nach der erfolgreichen fünften Durchführung in diesem Jahr gleich doppelten Grund zur Freude.



Tobias Knoch (LSB Sachsen-Anhalt), Mona Küppers (LSB NRW), Benjamin Csonka (LSB Berlin), Christina Skourtellis (Stadtsportbund Düsseldorf), Conny-Hendrik Schälicke (Sportverein für FrauenLesbenTrans*Inter*und Mädchen und Thomas Stein (Vorstandsmitglied Vorspiel - Sportverein für Schwule und Lesben Berlin) nahmen den DOSB-Ethikpreis 2022 stellvertretend entgegen.
(© DOSB)

Die digitale Auftaktwoche der BuNT 2022 bot wieder viele niedrigschwellige und praxisnahe Angebote für mehr als 100 Menschen. Die im Anschluss in der Deutschen Sporthochschule in Köln durchgeführte Präsenzveranstaltung vom 4.-6. November begeisterte ein großes Fachpublikum aus organisiertem Sport, Wissenschaft, Politik, Verwaltung und Medien durch ein vielfältiges und informatives Programm. Beide Formate der BuNT boten ein perfektes Umfeld, um sich über queere Belange im Sport zu informieren, sich auszutauschen und Kontakte zu knüpfen. Die große Bedeutung der Förderung geschlechtlicher und sexueller

Vielfalt im Sport und dem Schutz vor Diskriminierung unterstrich nicht nur die Teilnahme von Sven Lehmann, dem Queer-Beauftragten der Bundesregierung sowie von Josefine Paul (Ministerin des Landtags NRW) an der diesjährigen Veranstaltung.

„Die jährliche Tagung BuNT ist einzigartig in Deutschland und somit ein Leuchtturm. Sie bietet eine Plattform für die relevanten Interessen- und Anspruchsgruppen, die es bis dahin nicht gegeben hat. Durch ihren Kampf gegen nach wie vor vorhandene Diskriminierungen von LSBTIQ* in der Gesellschaft und im Sport und der Förderung der Vielfalt und Chancengleichheit setzt sich die BuNT herausragend für die ethischen Werte im Sport ein. Ebenso bietet die BuNT dem organisierten Sport die Möglichkeit, sich dem Thema anzunähern und Veränderung durch breite Expertise zu unterstützen“ sagte **Prof. Dr. Gudrun Doll-Tepper**, die Vorsitzende des Kuratoriums zur Verleihung des DOSB-Ethikpreises.

Dieser Preis untermauert besonders auch die Relevanz der BuNT als Motor für Vielfalt im organisierten Sport. Das Organisationsteam fordert daher besonders von der Politik eine Unterstützung zur langfristigen finanziellen und personellen Sicherung der BuNT.